



Fuß- und Sprunggelenkschirurgie

Prof. Dr. med. Sabine Ochman Dr. med. Alexander Milstrey Dr. med. Stella Gartung Ann-Sopie Weigel

Patientenetikett

Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie

**Univ.-Prof. Dr. med. Michael Raschke** *Direktor* 

Waldeyerstraße 1 48149 Münster

T +49 (0) 2 51 - 83 – 56313 F +49 (0) 2 51 - 83 – 56318 Vermittlung: T +49 (0) 2 51 - 83 - 0

uch-leitstelle@ukmuenster.de www.traumacentrum.de

# Nachbehandlungsschema nach operativer Rekonstruktion des Außenbandapparates am Sprunggelenk

## 1. Phase: 1. – 14. postop. Tag Gips

- ✓ Ruhigstellung im Gips
- ✓ unterstützende Maßnahmen: Eisbehandlung, Lymphdrainage, Hochlegen des Beines
- ✓ Entlastung an Unterarmgehstützen
- ✓ Regelmäßige Wundkontrollen durch den niedergelassenen Kollegen
- ✓ Gewichtsadaptierte Thromboseprophylaxe

### 2. Phase: 3. - 6. postop. Woche

Übergang zur Vollbelastung, Wechsel auf Orthese

- ✓ Entfernung des Hautnahtmateriales bei reizfreien Wundverhältnissen 14 Tage postoperativ
- ✓ Wechsel auf eine sprunggelenksstabilisierende Orthese (z.B. MalleoTriStep)
- Ab der 3. Woche postoperativ kann schmerzadaptiert mit der Aufbelastung mit 15-20kg / Woche begonnen werden
- ✓ Fortführung der Thromboseprophylaxe bis zur Vollbelastung >6 Stunden / Tage

#### 3. Phase: 7. – 12. postop. Woche

Steigerung der Sprunggelenksbeweglichkeit sowie der aktiven Sprunggelenksstabilität durch Muskelkräftigung

- ✓ Regelmäßige physiotherapeutische Beübung
- ✓ propriozeptives Training ab der 10. Woche

#### 4. Phase: Ab der 13. postop. Woche

Festlegen des weiteren Procederes bzgl. Rückkehr zu körperlichen Arbeiten und Sport